

Was ist das?

Die größte Art kann eine Höhe bis zu 1,80 m und ein Gewicht von 90 kg erreichen, die kleinste misst nur 35 cm und bringt maximal 1,8 kg auf die Waage. Bei nahezu allen Arten ist der Schwanz lang und muskulös, er wird oft als Stütze oder zur Balance benutzt. Sie zählen zu den bekanntesten Beuteltieren und werden als typische Vertreter der Fauna Australiens angesehen.

Spätestens jetzt weiß jeder Leser, worum es sich handelt.

Sprechen wir an der Realschule vom Känguru, meinen wir nicht die australischen Beuteltiere, sondern den jährlich stattfindenden bundesweiten Känguru-Wettbewerb. Auch 2022 nahmen wir mit allen 6. Klassen an dieser Mathematikveranstaltung teil, die dieses Jahr zum 28. Mal in Deutschland stattfand und von der Humboldt-Universität zu Berlin veranstaltet wird. Unsere 106 Teilnehmer knobelten an den 24 Aufgabenstellungen und freuten sich über gute Ergebnisse.

Besonders erfolgreich waren Silas Nein 6a, Nina Heinlein 6b, Paul Grübert 6c und Jenson Hebisch 6d. Für den weitesten Kängurusprung wurde Nina Heinlein 6b mit einem T-Shirt belohnt. Außerdem gab es für die vier Klassenbesten je noch ein kleines Präsent vom Förderverein.



